

## **Die Expo 2010 in Shanghai - eine "großartige und unvergessliche" Ausstellung**

Unter dem Motto "Better City, Better Life" ist die Expo 2010 mit über 240 teilnehmenden Ländern und Organisationen am 31. April in Shanghai eröffnet worden. Mit der erwarteten Besucherzahl in Höhe von 70 Millionen bis zum 31. Oktober 2010 und der Geländefläche von fünf Quadratkilometern auf beiden Seiten des Huangpu-Flusses ist die Expo 2010 die größte in der 159-jährigen Geschichte der Weltausstellungen. Die chinesische Zentralregierung und vor allem die Stadtregierung Shanghai haben ca. 40 Milliarden Euro ausgegeben, um diese Expo zu einer "großartigen und unvergesslichen Ausstellung" (Staats- und Parteichef Chinas HU Jintao) zu machen.

Mit „balancity“ greift der Deutsche Pavillon das Thema „Better City, Better Life“ auf. Darunter wird das Gleichgewicht zwischen Erneuern und Bewahren, Tradition und Innovation, Stadt und Natur, Arbeit und Freizeit, Gemeinschaft und Individuum gezeigt. Die Universität Stuttgart hat sich durch die Entwicklung einer interaktiven Kugel im deutschen Pavillon beteiligt. Kosten des deutschen Pavillons: 50 Millionen Euro. Baden-Württemberg präsentiert sich auf der Expo gleich doppelt: Zum einen mit den Baden-Württemberg-Tag am 22. Oktober 2010 in und um den Deutschen Pavillon herum und zum anderen während der gesamten Dauer der Expo als Teil des Freiburg-Standes in der Urban Best Practices Area.

Herr Dr. Hai Sun über seine Eindrücke vom Expo-Besuch am 29. Mai:

"Menschenmassen ohne Ende. Als ich 30 Minuten vor Öffnung der Tore um 9.00 Uhr beim Eingang ankam, gab es schon eine lange Warteschlange vor mir. Um auf das Gelände zu kommen, dauerte es etwa eine halbe Stunde. Dann ging die Warterei erst richtig los, d. h. vor fast allen Pavillons muss man anstehen. Die Wartezeit vor dem deutschen Pavillon beträgt in der Regel fünf bis sieben Stunden. Später erfuhr ich, dass an diesem Wochenende pro Tag mehr als 500.000 Menschen die Expo besucht haben.

Die Länderpavillons beeindrucken mit teilweise gigantischen, teilweise eigenwilligen Architekturkonzepten: Der chinesische Pavillon, die Expo-Axis, der deutsche Pavillon, der spanische Pavillon, das ufo-förmige Medienzentrum... alle zeigen die Schönheit unterschiedlicher Kulturen und Phantasien.